

Datenschutzerklärung für Antragssteller bei der Personenzertifizierung der Prüf- und Zertifizierungsstelle Fachbereich Holz und Metall nach Art. 13, 14 DSGVO

10/2024

Hintergrund

Diese Datenschutzerklärung informiert Sie über den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Prüfung und Zertifizierung durch die Personenzertifizierungsstelle

DGUV Test

Prüf- und Zertifizierungsstelle Fachbereich Holz und Metall,
bei der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung e.V. (DGUV).

Mit einer Personenzertifizierung erhalten Sie den Nachweis, dass eine Person über Kompetenzen für bestimmte Aufgaben verfügt und die Anforderungen eines Zertifizierungsprogramms erfüllt.

Zur Durchführung einer Prüfung und Zertifizierung, Erstellung eines Zertifikats sowie zur Dokumentation der Zertifizierungsvoraussetzungen verarbeitet die Personenzertifizierungsstelle personenbezogene Daten.

Wir möchten, dass Sie wissen, wann wir welche Daten erheben und zu welchem Zweck wir sie verwenden. Wir haben die technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die Vorschriften zum Datenschutz beachtet werden.

Verantwortliche

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die

DGUV Test

Prüf- und Zertifizierungsstelle

Fachbereich Holz und Metall

Isaac-Fulda-Allee 18

55124 Mainz

Tel.: 06131 802-14293

Fax: 06131 802-24293

pz-personen.fbh@bghm.de

[Homepage der PZ Holz und Metall](#)

Kurzzeichen: HM

Unser vollständiges Impressum finden Sie auf unserer oben angegebenen Homepage.

Datenschutzbeauftragter

Die DGUV hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt. Sie erreichen ihn über seine E-Mail-Adresse datenschutzbeauftragter@dguv.de oder über die telefonischen bzw. postalischen Kontaktdaten der Verantwortlichen.

I. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie sind von der Datenverarbeitung durch die DGUV betroffen. Als betroffene Person stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Sie haben ein Recht auf Auskunft hinsichtlich der Daten, die wir über Sie gespeichert haben.

Haben wir unrichtige Daten von Ihnen verarbeitet, können Sie eine Berichtigung dieser Daten verlangen.

Liegen entsprechende Voraussetzungen vor, können Sie verlangen, dass wir Ihre Daten löschen oder die Verarbeitung dieser Daten einschränken.

Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e) oder f) DSGVO, können Sie ein Widerspruch gegen die Datenverarbeitung erheben. Ihren Widerspruch richten Sie an: pz-personen.fbh@bghm.de

Sie haben auch das Recht, die Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von uns zu erhalten.

Beruhet die Datenerarbeitung auf einer Einwilligung, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Sie finden den Adressaten für den Widerruf an den Stellen, an denen Sie Ihre Einwilligung erklären. Die Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung bleibt trotz des Widerrufs bis zu dem Zeitpunkt rechtmäßig, an dem Sie den Widerruf erklären.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Sie durch Verarbeitung Ihrer Daten in Ihren Rechten verletzt haben, können Sie sich bei jeder Aufsichtsbehörde beschweren. Damit Sie nicht lange suchen müssen, haben wir die Kontaktdaten der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde für Sie bereitgestellt:

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI)
Graurheindorfer Straße 153
53117 Bonn
Telefon: +49 (0)228 997799-0
Fax: +49 (0)228 997799-5550
poststelle@bfdi.bund.de

Weitere Informationen

Haben Sie weitere Fragen zum Datenschutz, so können Sie sich jederzeit an unseren Datenschutzbeauftragten oder das Referat Datenschutzrecht der DGUV wenden. Telefonisch erreichen Sie uns unter Tel.: +49 30 13001-0 oder indem Sie uns eine E-Mail an folgende Adresse schicken: datenschutz@dguv.de.

II. Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Zertifizierungsverfahrens

Das Zertifikat beinhaltet folgende personenbezogene Daten zur Identifikation des Zertifikatsinhabers:

- Titel
- Vor- und Nachname
- Geburtsdatum.

Nach Ausstellung eines Zertifikats werden die Antragsunterlagen, die Nachweise, die Prüfungsunterlagen einschließlich der Prüfungsergebnisse zum Zwecke der Dokumentation personenbezogen archiviert.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung des Vertragsverhältnisses im Zusammenhang mit der Prüfung und Zertifizierung von Personen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Sie sind nicht verpflichtet, uns personenbezogene Daten zu überlassen. Überlassen Sie uns Ihre personenbezogenen Daten nicht, sind wir nicht imstande, ein Vertragsverhältnis mit Ihnen zu begründen und durchzuführen.

1. Bearbeitung von Beschwerden

Die Zertifizierungsstelle nimmt Beschwerden zu ihrer Arbeitsweise und schriftliche Einsprüche zu Entscheidungen entgegen, untersucht diese und trifft entsprechende Maßnahmen. Beschwerden/Einsprüche werden personenbezogen erfasst. Insofern werden hierbei auch personenbezogene Daten verarbeitet.

Alle Beschwerden werden intern überprüft und nicht an Dritte weitergegeben. Bei den Einsprüchen erfolgt die Überprüfung durch eine andere Person als diejenige, die die entsprechende Entscheidung zu verantworten hat.

Bei Weiterleitung der Einsprüche zur Überprüfung an Dritte werden alle personenbezogenen Daten anonymisiert. Nach Abschluss des Einspruchsverfahrens werden Beschwerden/Einsprüche und getroffene Maßnahmen personenbezogen archiviert.

Die Rechtsgrundlage für die Bearbeitung von Beschwerden ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die DGUV hat das berechtigte Interesse daran die im Zusammenhang mit der Zertifizierung stehenden Vorwürfe entsprechend zu überprüfen, um die weitere Begründetheit zu gewährleisten.

2. Veröffentlichung in der DGUV Test Zertifikatsdatenbank

Die Personenzertifizierungsstelle führt eine öffentlich zugängliche Zertifikatsdatenbank und dokumentiert dort aktuell gültige Zertifizierungen. Dies erfolgt, um die Echtheit der von der Personenzertifizierungsstelle ausgestellten Zertifikate gegenüber Dritten zu bestätigen. Die Personenzertifizierungsstelle veröffentlicht die Zertifizierungen in der Zertifikatsdatenbank unter <https://zsmweb.dguv.de>.

Folgende Datenkategorien werden hierbei veröffentlicht:

- Vorname, Nachname
- Adresse
- DGUV-PZ Nummer
- Kran- und Prüfungsarten.

Die Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Die DGUV hat ein berechtigtes Interesse an der Erfüllung der Verpflichtungen als Zertifizierungsstelle gegenüber der Deutschen Akkreditierungsstelle (DAkKS) (AkkStelleG, AkkStelleGBV, DIN EN ISO IEC 17024:2012). Dies umfasst insbesondere die Information über die Aktualität und Gültigkeit einer Zertifizierung einer Person.

3. Veröffentlichung auf verschiedenen Homepages der DGUV und der BGHM

Zum Zweck der Nachvollziehbarkeit und Gültigkeit der Personenzertifizierung veröffentlichen wir die folgenden Datenkategorien in einer Sachverständigenliste als Überblick für Interessenten:

- Titel
- Vor- und Nachname
- Straße, Hausnummer
- Wohnort, Postleitzahl und Land
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Zertifizierte Kran- und Prüfungsarten.

Die Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die gegenständliche Verarbeitung erfolgt nur durch Ihre Einwilligung.

Die obigen Einwilligungen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können jederzeit unter pz-personen.fbhm@bghm.de mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

4. Weitergabe und Empfänger von personenbezogenen Daten

a. Interne Empfänger

Unsere Arbeitsabläufe sind so organisiert, dass nur die für die Vertragserfüllung zuständigen Beschäftigten Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten erhalten, soweit sie diese zur Aufgabenerfüllung benötigen:

- Benannte Personen und Beschäftigte der Personenzertifizierungsstelle
- Geschäftsstelle DGUV Test
- interne Auditoren anderer Prüf- und Zertifizierungsstellen im DGUV Test
- Buchhaltung.

b. externe Empfänger

Sofern eine gesetzliche Verpflichtung besteht oder die Prüf- und Zertifizierungsordnung oder eine vertragliche Regelung dies erlaubt, werden andere Stellen, Behörden oder die Öffentlichkeit über die Zertifizierung unterrichtet, insbesondere über Ausstellung, Verweigerung, Einschränkung und Rücknahme eines Zertifikats. Der Zertifikatsinhaber oder die Zertifikatsinhaberin wird über diese Unterrichtung informiert, sofern dem nicht eine Rechtsnorm entgegensteht. Die Personenzertifizierungsstelle ist nach Maßgaben des Zertifizierungsprogramms verpflichtet, auf Nachfragen Dritten Auskunft über die Gültigkeit Zertifikaten zu geben. Diese Pflicht ergibt sich aus DIN EN ISO/IEC 17024 Abschnitt 7.2.1.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung des Vertragsverhältnisses im Zusammenhang mit der Prüfung und Zertifizierung von Personen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Die Personenzertifizierungsstelle wird durch die Deutsche Akkreditierungsstelle überprüft. Zum Zwecke der Durchführung einer solchen Überprüfung und zur Sicherung der Qualität des Prüfungsverfahrens ist die Anwesenheit von Begutachterinnen und Begutachtern der Akkreditierungsstelle bei Prüfungsterminen sowie die Einsicht in die Prüfungs- und Zertifizierungsunterlagen erforderlich.

Speicherdauer

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für bis zu zwölf Jahre nach Ablauf der Zertifizierung, mindestens allerdings für zehn Jahre, um unseren Verpflichtungen nach der Abgabenordnung nachzukommen. Beschwerden und Einsprüche werden für bis zu 10 Jahre aufbewahrt.

Speicherort

Alle personenbezogenen Daten werden auf sicheren Servern der Berufsgenossenschaft Holz und Metall sowie in den oben genannten DGUV Test Zertifikatsdatenbank und verschiedenen Homepages der DGUV und der BGHM gespeichert.